

Informationen nach Art. 13, 14 und 21 DSGVO

Sehr geehrte Patientin, sehr geehrter Patient, sehr geehrte Stammzellspenderin, sehr geehrter Stammzellspender,

der Schutz Ihrer personenbezogenen Daten ist uns ein wichtiges Anliegen. Nach der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) sind wir verpflichtet, Sie darüber zu informieren, zu welchem Zweck wir Daten erheben, speichern oder weiterleiten. Zudem erfahren Sie, welche Rechte Sie in puncto Datenschutz haben.

1. Verantwortliche Stelle und Datenschutzbeauftragter

Verantwortlich für die Datenverarbeitung ist:

DRK-Blutspendedienst West gGmbH Feithstr. 182 58097 Hagen

Tel.: 02331-8070

E-Mail: blutspende@bsdwest.de

Sitz der Gesellschaft: 40885 Ratingen Amtsgericht Düsseldorf, HRB 42977

Datenschutzbeauftragter:

Prof. Dr. Thomas Jäschke DATATREE AG Bovermannstraße 8 44141 Dorthund

Tel.: +49 231 54380 398 E-Mail: dsb@datatree.ag

2. Welche Daten verarbeiten wir?

Wir verarbeiten personenbezogene Daten, die wir im Rahmen Ihrer Behandlung oder Ihrer Stammzellspende von Ärzten oder Kliniken erhalten. Dazu gehören insbesondere:

- Gesundheitsdaten (Anamnesen, Diagnosen, Befunde, Therapievorschläge)
- Angaben von behandelnden Ärzten (z. B. Arztbriefe)
- Personenstammdaten (Name, Adresse, Geburtsdatum)
- Krankenversicherungsdaten
- Kommunikationsdaten (Telefon, E-Mail)
- Bei Privatpatienten: Zahlungs- und Abrechnungsdaten

3. Zweck und Rechtsgrundlagen der Verarbeitung

Sofern wir beabsichtigen, Ihre personenbezogenen Daten zu einem anderen Zweck weiterzuverarbeiten als demjenigen, zu dem sie ursprünglich erhoben wurden, informieren wir Sie gemäß Art. 13 Abs. 3 DSGVO vor Beginn der Weiterverarbeitung über diesen neuen Zweck sowie alle damit verbundenen Informationen.

Die Zweckänderung wird nur dann vorgenommen, wenn sie mit dem ursprünglichen Zweck vereinbar ist oder eine gesetzliche Grundlage für die neue Verarbeitung besteht. Sie erhalten in diesem Fall alle nach der Datenschutz-Grundverordnung erforderlichen Informationen vor Beginn der weiterführenden Verarbeitung, insbesondere:

Blutspendedienst West

- den neuen Verarbeitungszweck,
- die Rechtsgrundlage für die Zweckänderung,
- ggf. neue Empfänger oder Empfängerkategorien,
- Informationen über Ihre Betroffenenrechte (z. B. Widerspruchsrecht),
- sowie ggf. Hinweise zur Drittlandübermittlung oder automatisierten Entscheidungsfindung.

Mit dieser Vorgehensweise stellen wir sicher, dass auch bei einer Zweckänderung Ihre Rechte und die Grundsätze einer fairen und transparenten Datenverarbeitung gewahrt bleiben.

Die Verarbeitung Ihrer Daten erfolgt im Einklang mit der DSGVO und dem Bundesdatenschutzgesetz:

- a) Zur Erfüllung vertraglicher Pflichten (Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO)
- Durchführung von Behandlungen, Laborleistungen und allen dazugehörigen Verwaltungstätigkeiten.
- b) **Zur Wahrung berechtigter Interessen** (Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO) z. B.
- Optimierung interner Abläufe,
- Geltendmachung oder Abwehr rechtlicher Ansprüche,
- Gewährleistung der IT-Sicherheit,
- Weiterentwicklung von Dienstleistungen.
- c) **Aufgrund gesetzlicher Vorgaben** (Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO / Art. 6 Abs. 1 lit. e DSGVO) z. B. nach dem Transfusionsgesetz, Arzneimittelgesetz, Handels- oder Steuerrecht.
- d) **Zum Zwecke der Gesundheitsvorsorge** (Art. 9 Abs. 2 lit. h DSGVO) oder **im öffentlichen Interesse** (Art. 9 Abs. 2 lit. i DSGVO).

4. Empfänger der Daten

- Interne Stellen, die für Behandlung, Spende oder Verwaltung zuständig sind.
- Auftragsverarbeiter (Art. 28 DSGVO), z, B. IT-Dienstleister, Telekommunikation, Beratung.
- Externe Empfänger, soweit gesetzlich vorgeschrieben oder mit Ihrer Einwilligung, z. B.:
 - o Ärzte, Kliniken, Krankenkassen
 - o Blutstammzell- und Knochenmarkspenderdateien
 - o Aufsichtsbehörden
 - Versicherungen (z. B. Unfallversicherung, Spendersicherung)
 - Daten von Stammzellspenderinnen und -spendern werden in der Regel pseudonymisiert (über Spendernummern) übermittelt.

5. Speicherdauer

Die Speicherung der Daten ist solange, wie es für die Behandlung erforderlich ist.

- Zusätzlich gelten gesetzliche Aufbewahrungspflichten, z. B.:
 - Handelsgesetzbuch, Abgabenordnung
 - Transfusionsgesetz (2 bis 30 Jahre nach letzter Untersuchung).
- Darüber hinaus richtet sich die Dauer auch nach Verjährungsfristen (§§ 195 ff. BGB), die bis zu 30 Jahre betragen können.

6. Datenübermittlung in Drittländer



Blutspendedienst West

Eine Übermittlung in Länder außerhalb des EWR findet grundsätzlich nicht statt.
Im Einzelfall kann beim Einsatz von IT-Dienstleistern (z. B. aus den USA) ein begrenzter Zugriff notwendig sein. In solchen Fällen informieren wir Sie gesondert, sofern gesetzlich vorgeschrieben.

7. Betroffenenrechte

Sie haben folgende Rechte:

- Auskunft (Art. 15 DSGVO)
- Berichtigung (Art. 16 DSGVO)
- Löschung (Art. 17 DSGVO)
- Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DSGVO)
- Datenübertragbarkeit (Art. 20 DSGVO)

Einschränkungen bestehen nach §§ 34 und 35 BDSG. Darüber hinaus besteht ein Beschwerderecht bei der Datenschutzaufsichtsbehörde (Art. 77 DSGVO i. V. m. § 19 BDSG).

8. Beschwerderecht

Sie haben die Möglichkeit, sich mit einer Beschwerde an den oben genannten Datenschutzbeauftragten oder an unsere Datenschutzaufsichtsbehörde zu wenden. Unsere Datenschutzaufsichtsbehörde erreichen Sie unter:

LDI (Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit) Kavalleriestraße 2–4 40213 Düsseldorf T +49 211 38424-0 poststelle@ldi.nrw.de www.ldi.nrw.de

9. Werden meine Daten für Profilbildung (Scoring) genutzt?

Bei der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten kommen keine Verfahren zur automatisierten Entscheidungsfindung, einschließlich Profiling oder Scoring, gemäß Art. 22 DSGVO zur Anwendung.

10. Pflicht zur Bereitstellung von Daten

Sie müssen nur die Daten bereitstellen, die für die Behandlung oder Spende erforderlich sind oder die wir gesetzlich erheben müssen.

Ohne diese Daten ist eine Behandlung oder Stammzellspende nicht möglich.



Information über Ihr Widerspruchsrecht (Art. 21 DSGVO)

1. Widerspruch im Einzelfall

Sie haben das Recht, jederzeit aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, gegen die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten Widerspruch einzulegen, soweit diese auf Art. 6 Abs. 1 lit. e) oder f) DSGVO beruht.

Im Falle des Widerspruchs werden Ihre Daten nicht mehr verarbeitet, es sei denn, es bestehen zwingende schutzwürdige Gründe oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

2. Widerspruch gegen Direktwerbung

Eine Verarbeitung Ihrer Daten zu Werbezwecken können Sie jederzeit untersagen. Dies gilt auch für Profiling, soweit es mit Direktwerbung in Zusammenhang steht.

Der Widerspruch kann formfrei erfolgen, sollte aber möglichst schriftlich gerichtet werden an:

DRK-Blutspendedienst West gGmbH Feithstr. 182 58097 Hagen

Tel.: 02331-8070

E-Mail: blutspende@bsdwest.de